

Weiherli-Schüsse

Der traditionelle Anlass lockte 112 Schützen

Letztes Wochenende fand in Waldstatt das jährliche Weiherlischüsse statt. Zum 15. Mal konnte der Anlass im Pistolenschiessstand Rütweiher durchgeführt werden.

WALDSTATT – Nur für das Weiherli-Schüsse wird jeweils die alte 50-Meter-Anlage in Betrieb genommen: Hier wird noch wie zu Grossvaters Zeiten auf die alten grünen Militärscheiben geschossen. Diese werden mechanisch von Hand bedient und die Treffer noch mit der Kelle gezeigt. Höchste Konzentration ist da nicht nur von den Schützen, sondern auch von den Zeigern, Schussmeldern und Warnern gefragt, da sonst schnell Fehler passieren.



Nur für das Weiherli-Schüsse wird die 50-Meter-Anlage in Betrieb genommen. Bild: pd

Auch ein gemütlicher Anlass

Die Pistolenschützensektion Herisau-Waldstatt traf sich bereits am Freitag zum Vorschiesen und zum obligatorischen Spaghetti-Plausch. Am Samstagmorgen ging es dann mit den ersten Gastsektionen los. Das Weiherli-Schüsse wird nicht nur als sportlicher An-

lass besucht, auch die Kameradschaft wird gepflegt. Daher nimmt es auch niemand übel, wenn schon vor dem Schiessen im Festzelt das «Zielwasser» eingenommen wird. Wer dann beim Weiherlistich gut traf und die vorgegebenen Limiten

erreichte, durfte als Preis eine Kranzkarte im Wert von zehn Franken oder eine Flasche «Appenzeler» entgegennehmen. Im Festzelt konnten die Resultate gefeiert und dabei etwas mitgefiebert werden. Denn direkt aus der

Festwirtschaft sah man auf den Scheibenstock, und es wurde immer applaudiert, wenn bei einem Schützenkameraden das rote Fähnchen zu sehen war. Wer zum Zmittag blieb, konnte sich mit feinen Äplermaggarone mit Bülle und Öpfelmues verpflegen.

Hoffentlich bis 2017

Auch am Sonntag konnte das Weiherli-Schüsse bei schönstem Wetter genossen werden. Das veranstaltete auch Nichtschützen, im Festzelt vorbeizuschauen und sich mit den Schützen über ihren Sport zu unterhalten. Um 14 Uhr war «Ende Feuer» und man machte sich nach einer kleinen Pause an die Aufräumarbeiten. Die Scheiben wurden wieder abmontiert und das Schützenhäuschen bis zum nächsten Jahr verriegelt. Ob es jedoch ein Weiherli-Schüsse 2017 gibt, ist noch offen, da die Vorschriften des Bundes immer strenger werden.

112 Schützen besuchten den diesjährigen Schiessanlass, der ohne Zwischenfälle durchgeführt werden konnte. pd

Ranglisten und Fotos sind auf der Homepage aufgeschaltet:

➔ www.ps-herisau-waldstatt.ch